

## 1. Allgemeiner Hinweis

**KRAITEC® top drain plus** ist eine profilierte, filtervlieskaschierte Bautenschutz- und Drainagematte mit einem hohen Maß an Drainagewirkung durch und unter der Matte hinweg. Durch das Filtervlies können Flüssigkeiten bis auf die Abdichtungsebene durchsickern und mit Hilfe der profilierten Unterseite abgeführt werden.

**KRAITEC® top drain plus** ist ausschließlich für den Außenbereich vorgesehen.

**KRAITEC® top drain plus** kann mit einem handelsüblichen Cuttermesser geschnitten werden. Beim Schneiden ist darauf zu achten, dass die bereits vorhandenen Lagen nicht beschädigt werden!

## 2. Verlegung auf Bitumenschweißbahnen

Die zu schützende Fläche ist besenrein zu säubern. Es ist ausschließlich eine 1-lagige Verlegung mit der **KRAITEC® top drain plus** vorgesehen. Die Bahnen werden stumpf gestoßen und mit dem werkseitigen Vliesüberstand überdeckend verlegt. Um sicherzustellen, dass der werkseitige Vliesüberstand während der Verfüllung nicht verrutscht und um das Eindringen von Fremdkörper zu verhindern, wird empfohlen, den Vliesüberstand mit einem geeigneten Klebeband (z.B. Gewebeklebeband) vor der weiteren Verfüllung zu fixieren. Die Bahnen werden grundsätzlich quer zum längeren Maß einer Fläche (kürzerer Weg) verlegt und dabei im T-Fugenversatz versetzt angeordnet, gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik bzw. den landesspezifischen Bestimmungen.

**KRAITEC® top drain plus** ist im Ab- und Anschlussbereich bis zur Oberkante der darüberliegenden Schichten auszuführen. Je nach Ausführung der aufgehenden Anschlüsse, ist die Bahn auf der Unterseite einzuschneiden und bis zur Oberkante des Oberbelags hochzuführen. Je nach den örtlichen Gegebenheiten kann beim Hochführen auf das Produkt DAMTEC sonic (keine Profilierung) zurückgegriffen werden. Entsprechend der Flachdachrichtlinie muss der Untergrund ein Mindestgefälle von 2% aufweisen. Eine Verlegung in und für stehendes Wasser ist nicht zulässig.

### 3. Verlegung auf Kunststoffabdichtungen

Ist eine Verträglichkeit mit der Abdichtung gegeben, kann wie oben verfahren werden. Ansonsten muss zusätzlich eine geeignete Trennlage (z.B. Polyestervlies) zwischen Abdichtung und **KRAITEC® top drain plus** verlegt werden. Die erforderliche Trennlage und Materialverträglichkeit ist vom Dachbahnhersteller anzugeben bzw. freizugeben.

### 4. Verlegung auf Balkonen und Terrassen

Zusätzlich zu den Vorgaben für das Verlegen auf Bitumenschweißbahnen und Kunststoffabdichtungen, gilt es für die Anwendung auf Balkonen und Terrassen, den kürzesten Abstand zwischen den aufgehenden Bauteilen als Verlegerichtung zu wählen.

(Zusätzlich ist Punkt 5 zu beachten)

### 5. Zur Beachtung

**KRAITEC® top drain plus** Bautenschutz- und Drainageschutzmatten sind sofort nach der Verlegung mit Kies, Sand, Substrat, Gehwegplatten o. ä. abzudecken (zu belasten), um unerwünschte Dimensionsänderungen unter Witterungseinfluss und produktionsbedingtes Entspannen zu vermeiden.

Weiterhin ist eine temporäre Nutzung und eventuelle Verschmutzungen zu vermeiden, da dadurch die technischen Eigenschaften erheblich beeinflusst werden können. Hier sind zusätzliche Schutzmaßnahmen vorzunehmen (z.B. Abdecken mittels PE-Folie).

Die Funktion / Lebensdauer für Sonderanwendungen ist nicht überprüft, bitte beachten Sie den Haftungsausschluss.

Um Beschädigungen bei längerer Lagerung im Außenbereich zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass die **KRAITEC® top drain plus** Bautenschutz- und Drainagematten geschützt und trocken gelagert werden.

#### Haftungsausschluss:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine KRAITEC® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.